

als Produktivkraft und der Entwicklung des Menschen selbst erwachsenden Erfordernisse für die Leitung der Gesellschaft, für die Gestaltung des Gesellschaftssystems als Ganzes, deren Elemente und Teilsysteme rechtzeitig zu erkennen, die Ziele und Aufgaben herauszuarbeiten und zur Grundlage des gemeinsamen Handelns zu machen. Die wissenschaftliche Führung der Gesellschaft setzt die gesellschaftliche Gesamtprognose voraus, die die wesentlichen Entwicklungstendenzen des internationalen Klassenkampfes, des gesellschaftlichen Reproduktionsprozesses, der Wissenschaft und Technik, der sozialen Beziehungen, des sozialistischen Bewußtseins, der Bildung und Kultur erfaßt - und zwar in ihren entscheidenden und komplexen Zusammenhängen. Die auf die Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft als Gesamtsystem gerichtete wissenschaftliche Voraussicht und darauf begründete Erarbeitung der Hauptaufgaben zur Bewältigung der Zukunft vermag nur die Partei der Arbeiterklasse zu meistern, die sich von der Theorie des Marxismus-Leninismus leiten läßt. Die Politik der Partei ist die Anwendung und Weiterentwicklung des Marxismus-Leninismus auf breitester kollektiver Grundlage, in enger Verbindung mit dem Leben der Gesellschaft und unter Auswertung der reichen Erfahrungen der Werktätigen. Die Führungstätigkeit der Partei ist durch die aktive Mitwirkung der Arbeiter, Genossenschaftsbauern, der Intelligenz und der anderen werktätigen Schichten getragen.

Ausgehend von der bewußten Erkenntnis und Nutzung der objektiven Gesetzmäßigkeiten der gesellschaftlichen Entwicklung, gibt die Partei der Arbeiterklasse allen sozialen Klassen und Schichten Klarheit über Weg und Ziel des sozialistischen Aufbaus. Ihre wichtigste und schwierigste Aufgabe bei der Gestaltung der sozialistischen Gesellschaft ist „die Entwicklung der Gemeinschaft und der Persönlichkeit des sozialistischen Menschen“.¹¹ Indem die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands darauf hinwirkt, daß sich das sozialistische Bewußtsein systematisch in der gesamten Arbeiterklasse und bei allen Werktätigen entfaltet,¹² erhöht sie den Einfluß jedes einzelnen Bürgers auf den Prozeß der sozialistischen Entwicklung in der Deutschen Demokratischen Republik.

Die Entfaltung einer breiten und wirksamen sozialistischen De-

Il E. Honecker, „Die Rolle der Partei in der Periode der Vollendung des Sozialismus“, Protokoll der Verhandlungen des VII. Parteitages der SED, Bd. 2, Berlin 1967, S. 15.

12 Vgl. W. I. Lenin, „Was tun?“, Werke, Bd. 5, Berlin 1955, S. 436.